

22. August 2009 Mystery Inferno Halbmarathon Lauterbrunnen (Sui)

Nach drei Siegen in Folge musste Markus Jenne beim Berglauf mit Einmaligkeitcharakter hinauf auf das durch die James-Bond-Verfilmung weltbekannte Drehrestaurant auf dem Schilthorn auf 3000 m Höhe heuer mit Rang fünf zufrieden sein. Der Freiburger, zuletzt mit zahlreichen Siegen in der Schweiz erfolgreich, lag sieben Minuten erstaunlich klar zurück. Vorweg marschierte der Brite Martin Cox in 2:04:33 Stunden, gefolgt vom Duracher Michael Barz (2:06:28), womit es den gleichen Zieleinlauf wie zwei Wochen zuvor beim Glacier 3000 Run in Gstaad gab. Und um den Vergleich mit dem Glacier 3000 Run komplett zu machen, auf Rang drei folgte mit Helmut Perreten der Rennleiter des spektakulären Gletscherlaufes.

21,097 km/ HD 2175 m:

Männer:

1. Martin Cox (Gbr) 2:04:33
2. Michael Barz (Ger/ Durach) 2:06:28
3. Helmut Perreten (Sui) 2:07:31
4. Enzo Mersi (Ita) 2:10:49
5. Markus Jenne (Ger/ Schallstadt) 2:11:56
6. Andrea Basolo (Ita) 2:13:22
7. Martin Echtler (Ger/ Germaringen) 2:14:15
8. Martin Jost (Sui) 2:14:50

(339 Läufer im Ziel)

Frauen:

1. Laura Hrebec (Sui) 2:24:50
2. Claudia Riem (Sui) 2:29:26
3. Alexandra Bürger (Sui) 2:36:05
4. Nicole Georgeot (Sui) 2:44:55
5. Michèle Mittelholzer (Sui) 2:45:42
6. Beatrice Bartschi (Sui) 2:46:13

(80 Läuferinnen im Ziel)